

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 232.

Dienstag den 3. October

1871.

Im hiesigen Theater aufgefunden und hierher abgegeben zwei Spazierstöcke.

Wiesbaden, 2. October 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Die Besorgnisse vor dem Auftreten der Cholera in Wiesbaden haben sich zerstreut und wird deshalb die unterm 5. v. Mts. erlassene Polizei-Verordnung, betreffend die tägliche Desinfection der Aborte ic., hiermit aufgehoben.

Dem Publikum bleibt indessen anempfohlen, dieselben häufig im eigenen und öffentlichen Interesse zu desinficiren.

Wiesbaden, 1. October 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Die Lieferung des Lagerstrohs für das Kreisgerichtsgefängniß für das Jahr 1872 soll

Montag den 9. October c. Vormittags 9 Uhr in meinem Bureau an den Wenigstfordernden vergeden werden. Die Bedingungen können daselbst eingesehen werden.

Wiesbaden, den 28. September 1871.
Der Staatsanwalt.
Moritz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 5. October l. J. Morgens 9 Uhr werden die dem Philipp Edhard Jr. in Naurod gehörigen, in dässiger Gemarkung belegenen und zu 245 fl. taxirten Immobilien, bestehend in 3 Aekten und einer Wiese, in dem Rathause zu Naurod zwangswise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 28. August 1871.

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Die Auszahlung der Kriegs-Einquartierungsgelder pro 1870 und 1871 betreffend.

Zum Zwecke der Infertigung der Listens über die Auszahlung der Kriegs-Einquartierungsgelder pro 1870 und 1871 ist es erforderlich, daß die Quartierträger Liquidationen auffüllen und dieselben zur Revision und Feststellung dahier vorlegen.

Es werden demzufolge in den nächsten Tagen allen Quartierträgern Formulare zugesellt werden, welche auszufüllt hierher zurückzugeben sind.

In diesen Formularen sind die einzelnen Einquartierungen auf Grund der Quartier-Billets der Zeit nach geordnet einzutragen mit Beglaßung der Einquartierungen ohne Verpflegung, weil dafür gesetzlich eine Vergütung nicht zu leisten ist.

Im Besonderen mache ich auf die auf den Formularen abgedruckten Notizen aufmerksam und ersuche danach bei Aufstellung der Anforderungen verfahren zu wollen.

Die ausgesetzten Anforderungen ersuche ich innerhalb der nächsten 8 Tage dahier (Zimmer No. 21) abzugeben, woselbst auch wegen dieser Angelegenheit jede gewünschte Auskunft ertheilt werden wird.

Wiesbaden, 27. September 1871. Der Oberbürgermeister.

Ausschreiben.

Für den Cassadien bei dem städtischen Acciseamt wird ein Hilfsarbeiter gesucht, welcher in der kaufmännischen Buchführung vollständig bewandert sein muß.

Cautionsfähige Bewerber wollen ihre Meldungen bis zum 15. October c. bei dem Unterzeichneten einreichen.

Wiesbaden, 29. September 1871. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 4. October und den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, wollen die Erben des Herrn Goldirectionsrates Freytag von hier die zu dessen Nachlaß gehörigen Möbiliagegenstände ic., wobei Holz- und Polstermöbel aller Art, als mehrere Garnituren Tische, Stühle, Schränke, ein Buffet, ein Mahagoni-Ausziehtisch, Kommoden, große Spiegel, ein eiserner Kassaschrank, Bettwerk, Weißzeug, Kleidungsstücke, sodann Küchengeräthe, Haushaltungsgegenstände, ein Faß mit 120 Maas 1870r Wein, in dem Hause Neuberg No. 1, gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 19. September 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 5. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen auf dem Mauritiusplatz (Fruchtmärkt) zwei zweispännige Fuhrwagen gegen Baarzahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 2. October 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 6. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen in dem Rathause dahier die von der verstorbenen Auguste Horne aus Hofstein hinterlassenen Effecten, Kleidungsstücke ic. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 2. October 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. October l. J. Vormittags 9 Uhr kommen die zu dem Nachlaß der Frau Victor Götz Wwe. von hier gehörigen Möbiliens, bestehend in 1 Raum, 1 Kleiderschrank, 1 Sophie, 1 Bettstelle mit Sprungrahme, 1 Rossbarmatratze, Bettwerk, Leinen- und Weißgeräthe, Bildern, Frauenleidern, verschiedenen Gold- und Silbersachen, darunter 9 silberne Schlösser, 1 silberner Vorleghöfsel ic. und sonstige Hausgeräthe, in dem Hause Oranienstraße 12 gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, 29. September 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Kur-Musik am Kochbrunnen findet bis auf Weiteres in den Frühstunden von $7\frac{1}{2}$ bis $8\frac{1}{2}$ Uhr statt.

Städtisches Kur-Bureau.
Ferd. Heyl.

Höhere Töchterschule.

In Folge eines Beschlusses der Schul-Deputation ist die Einweihung des neuen Schulhauses und damit der Beginn des Wintersemesters auf **Freitag den 6. October** verschoben worden. Es treten daher folgende, die bereits erlassene Bekanntmachung ändernden Bestimmungen ein:

Donnerstag den 5. October Nachmittags 2 Uhr Probe für die zur Einweihungsfeier bestimmten Bieder.

Freitag den 6. October Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Versammlung der Schülerinnen in ihren Klassenzimmern. 10 Uhr **Einweihungsfeier.**

Der Unterzeichnete lädt hierzu die verehrlichen Eltern der Schülerinnen, sowie die Freunde der Anstalt im Namen derselben ergebenst ein.

Anmeldungen zur Aufnahme nimmt der Unterzeichnete von **Montag den 2. October** an in seiner Wohnung, **Louisistraße 24**, entgegen.

Wiesbaden, den 29. September 1871.

Weldert, Rector.

Bullen-Bersteigerung.

Mittwoch den 4. October 1. Js. Mittags 12 Uhr wird ein der Gemeinde Bierstadt gehöriger, gut genährter Bullen im Rathaus daselbst öffentlich versteigert.

Bierstadt, den 2. October 1861. Der Bürgermeister.

87

Wörner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 3. October 1. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Gegenstände, nämlich:

zwei Schränke, eine Kommode,
zwei Tische, ein Nachttisch,
zwei Stühle und eine Uhr

versteigert werden.

Wiesbaden, 2. October 1871. Der Gerichts-Executor.

456

Klug.

Rottigen.

Hente Dienstag den 3. October, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Holz- und Polstermöbeln, Haush- und Küchengräthen &c., in dem Hause Ellenbogengasse No. 6. (S. Lgb. 231.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung mehrerer Dosen und Inventariats-Gegenstände, in dem hiesigen Civil-Hospital. (S. Lgb. 230.)

Donnerstag den 5. October Morgens 9 Uhr wird im Saalbau Schirmer die Versteigerung meines Waarenlagers wegen Aufgabe des Geschäftes fortgesetzt. Es werden bis dahin die Waaren in meinem Locale noch fortwährend verlaufen.

August Jung. 60

Langgasse 11. L. Meyer. Langgasse 11.

Wollene Hemden, prima Waare, mit Seide gesteckt, zum Ausverkauf gestellt. 491

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Kuranlagen schönes Landhaus mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist comfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Rheinstraße 18. 8791

Klapptisch mit Schmiederei sind vorrätig bei

Louis Bender, Faulbrunnenstraße 1. 12756

Friedrichstraße 2a dritter Stock sind feine Möbel aller Art und Betten zu verkaufen. 14432

Hammelstisch 12 fr. bei M. Nikolai, Steing. 23. 15001

Große Porzellan-, Glas- und Crystallwaaren-Bersteigerung.

Heute Dienstag den 3. October, Morgens 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr ab, wird im Rathausaale eine große Parthe Kaffee- und Thee-Servicen, Bowlen, Waschgarnituren, Küchenschüsseln und -körbe, Tortenschüsseln, Devenies, Liqueursätze, Tabarets, Fruchthalen, Blumenvasen, Dessert-Teller, Tassen, heilige Delgesiele, Butterdosen, Schreibzeuge, Weinkelche &c. gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Sämmtliche Waaren sind neue geschmackvolle Arbeit in Vergoldung, Malerei, Fayon und fehlerfrei; lasse daher auf jedes anständige Gebot unter Einkaufspreis den Zusatz erfolgen, um meine hierhergebrachten Waaren zu Geld zu machen, da Gründe vorhanden sind, welche mich zu diesem Schritt veranlassen. Zu dieser für's Publikum so günstigen Gelegenheit, schöne Waaren unter Fabrikpreis zu erlangen, lädt ergebenst ein

Der Besitzer obiger Waaren.

An die bemittelte Klasse von Wiesbaden!

Anschließend an obige Anzeige, betreffend Porzellan-, Glas- und Crystallwaaren-Bersteigerung heute Dienstag Morgens 9 Uhr im Rathausaale, theile den gerührten Herrschaften mit, daß bei dieser Bersteigerung keine gewöhnlichen weißen Waaren, sondern nur das feinste Porzellan in eleganter Malerei und Vergoldung ausgedeckt werden, und daß es mir hier nicht um einen Gewinn zu thun ist, da ich weit hierher komme. Man bittet daher, diese Bersteigerung nicht mit den schon früher vorgekommenen zu vergleichen, da solche meistens ordinäre Waare enthalten; ich werde sogar, um die Waare zu Geld zu machen und da Umstände mich zwingen, zu jedem nicht gespotteten Preise weit unter dem Einkaufspreise dieselbe zuschlagen. Der größte Theil der Waaren sind Kaffee- und Thee-Servicen, worauf ich Liebhaber besonders aufmerksam mache.

95

Der Besitzer der Waaren.

Ruhrkohlen

sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

J. K. Lembach in Biebrich.

Bestellungen nehmen die Herren W. Bödel, Langgasse 10, und Johann Wolff, Marktstraße 11, entgegen. 109

Ruhrkohlen bester Qualität

sind von dem Städt-Bahnhof eben so preiswürdig wie von dem Schiffe zu beziehen bei

7485 Gustav Birnbaum Wwe., geb. Nathan.

Zur Nachricht für Damen.

Um vielen Nachfragen zu begegnen, bringe ich zur Nachricht, daß ich mit den auswärtigen Damen Rücksprache genommen und am 4. October noch einen leichten Kurzus im Mahnnehmen, Schniden und Anfertigen von Damenkleidern beginnen werde.

Anmeldungen nehme ich in meiner bisherigen Wohnung

Ellenbogengasse 13 entgegen.

14709

Frau Letzerich.

Austern,

sowie große, frisch geräucherte Kieler Büdinge zum Baden und Röthen, Kieler Sprott, extra große holländische Speckbüdinge, geräucherte See-Matrelen (sogenannte Lachsforellen), neue Höringe, Sardellen &c. 489

Oberer Adelheidstraße ist ein Haush zu verkaufen. Näheres Expedition. 6419

Ein gebrauchter Flügel ist billig abzugeben. N. G. 13894

Condens. Milch, Liebig's Fleischextrakt

frischer Sendung eingetroffen bei

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Maulbrunnenstraße.

108

Unstreitig das beste Mittel, wörüber eine große Anzahl Atteste von Geheilten, mehrere ärztliche und chemische vorliegen.

Alle, auch veraltete rheumatische und Gicht-Krankheiten durch Einreibungen heilbar! Flaschen à 1 Thlr. 10 Sgr. incl. Verpackung nebst Gebrauchsanweisung und Broschüre gegen Postenzahlung oder Nachnahme durch das Haupt-Depot Mainz zu beziehen.

Bei Leichtkranken genügen 2 Flaschen. Broschüre apparet kostet 5 Sgr. = 18 fr.

J. Egener & Frey,
Mainz.

Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei Herrn
W. Roth, Louisenstraße 24. 287

Sehr gute Kartoffeln 13 fr., Linsen 5 fr., sehr gutes Sauerkraut 4 fr., Salz- und Essigkörner, Rotherüben empfiehlt
136 Franz Schuh, Wetzgasse 31.

Regenröcke, Gummischuhe,

Gummihüte, Gummimützen empfiehlt

119 Carl Rossel, 13 Goldgasse 13.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen, erste Qualität, sehr frisch, sind vom Schiffe zu beziehen bei L. Steinheimer in Schierstein. 118

Umzugshalber

ist ein Rollwagen billig zu verkaufen. Näh. Nerostraße 21 a.
Ein gut erhalten Marmormöser wird zu kaufen gesucht.
Näh. Exped. 88

Eine große Partie Packisten in verschiedenen Größen sind
billig zu verkaufen bei K. Heiser, Hof-Säfensieder, Wetzgasse 17. 168

1/2 Winter-Abonnement für einen Sperrspitzplatz wird gesucht.
Näheres Expedition. 143

Ofenputzer Trost wohnt Schachstraße 12. 103

Zwei Balsentabletten sieben zwei schöne Ziegendösse. 186

Zwei Ziegeln sind zu verkaufen im Schützenhaus. 162

Friedrichstraße 9 sind gesuchte Käpsele zu verkaufen. 153

Ein guier, gebrauchter Porzellanofen ist zu verkaufen
kleine Burgstraße 12. 128

Ein kleines Täusenöschchen ist zu verkaufen Dogheimer-
straße 5. 129

Rauergasse 13 ist ein Urnenofen zu verkaufen. 134

Vier alte Fenster mittlerer Größe und ein kleinerer Wagen
für ein Hundegespann zu kaufen gesucht Römerberg 22. 78

Adlerstraße 21 ist ein Schweizerstulzen und ein Bompier-
helm zu verkaufen. 10656

Frankfurter Pferde-Loose à 1 Thaler per Stück.
J. Haub, Ecke der Wühl- und Häfnergasse. 14379

Ein noch in gutem Zustande befindliches Regenschirm (Stüd-
sack) steht Stiftstraße 14 a billig zu verkaufen. Näh. dagebst. 139

Wiesbadener Span-Sau-Genossenschaft.

Laut §. 12 unter Bezug auf §. 11 werden
die geehrten Span-Sau-Genossen hierdurch
collegialisch angewiesen, Mittwoch den 4. d. M.
précis 7 Uhr in dem Span-Sau-Genossenschafts-
Vocal, Abth. des Innern, zur Vorversammlung
zu erscheinen.

Tagesordnung:



Das Direktorium der Wiesbadener
Span-Sau-Genossenschaft.

J. A. C. W. B.

244

+ ✓ □ × = ×

Für Diejenigen, welche an chronischen oder an syphilitischen
Geschwüren und anderen syphilitischen Krankheits-Erscheinungen
leiden, Sprechstunden Morgens von 9 bis 10, Nachmittags von
2 bis 4 Uhr. Christ. Löwe, praktischer Wundarzt,
101 Nerostraße 13.

Wohnungs-Beränderung.

Unterzeichnete wohnt nicht mehr Römerberg, sondern Neine
Schwalbacherstraße 5. Zugleich empfiehlt ich alle Sorten
Gussfiguren, sowie alle Reparaturen an denselben.

Joseph Caspari.

Wohnungs- und Geschäfts-Wechsel.

Weinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich
mit dem heutigen meine seitherige Wohnung, Neugasse 5, ver-
lassen und eine Wohnung Mauergasse No. 21 bezogen habe.
Ich danke für das seitherige Vertrauen und bitte, dasselbe auch
dahin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 2. October 1871.

Fr. Berger, Tapetier. 144

200 Stück neue Mänteläder Kirchhofsgasse 14 zu haben.
Adelhaidstraße 5 sind Bürstische zu haben. 150

Ein gutes Tafellavier ist zu verkaufen oder zu vermieten
Wellrichstraße 18. 13436

Gebrauchte Tische sind zu verkaufen Langgasse 88. 12686

Eine Grube Dung ist zu verkaufen Steingasse 9. 12390

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus.
Näheres Dogheimerstraße 29 a. 13313

Schöne Baupläne im neuen Quartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 7407

Ein halbes Abonnement erster Ganggallerie für einen
Platz wird abgegeben. Näheres Expedition. 14673

Ein- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Olgemälden.

Commissionsgeschäft von

7497 J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Ein gebrauchter Wiener Flügel ist zu verkaufen. Näheres
Expedition. 12647

Herbst- & Wintermäntel, Jacquettes etc.

in grösster Auswahl bei

J. Hertz, Langgasse 8e.

216

Louisenstraße 32, Ecke der Kirchgasse.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am heutigen in dem Hause

Louisenstraße 32, Ecke der Kirchgasse, meine

Metzgerei

eröffnet habe.

Durch Lieferung von Ware **bester Qualität** werde bemüht sein, mir das Vertrauen meiner verehrlichen Abnehmer zu erwerben und zu erhalten.

Mit Hochachtung

Theodor Rossbach,

207

Metzger.

Neues Mainzer Sauerkraut,
nene Linsen,

Frankfurter Bratwürstchen,
Hamburger Rauhbratfleisch

empfiehlt

J. Gottschalk, Goldgasse 2. 148

Das Butter- & Eier-Lager von E. Cahn
aus Mainz

befindet sich von heute an in dem neuerrichteten Laden **Schulgasse 9**; ferner beehe ich mich ergebenst anzugezeigen, daß ich anher obigem Geschäft ein großes Lager in **Porzellan** und **Glaswaren** zu den billigsten Preisen eröffnet habe und empfehle namentlich eine Partie Cylinder und Schirme für Petroleum-Lampen zu besonders billigen Preisen. 161

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Schriftliche Anerbitten unter A. E. Z. besorgt die Exped. 14818

Alle Sorten **Glasächen** werden angekauft Nerostraße 19. 227

Ausstellung.

Die Ausstellung der Verlosungsgegenstände zum Besten des **Paulinenstifts** ist von heute Vormittags 10 Uhr in dem Saale des **Casinos**, Friedrichstraße 16, geöffnet. Um zahlreichen Besuch bittet freundlichst

Der Vorstand. 272

Nassauischer Kunst-Verein in Wiesbaden.

Das Ausstellungssaloon des Kunst-Vereins ist von heute ab mit Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Wiesbaden, den 1. October 1871.

400 Der Vorstand.

Turn-Verein.

Active Turner!

Herrn Abend 8 Uhr: Fortsetzung und Schluß der Riegenfeier. Zugleich allen Mitgliedern die Nachricht, daß die **Vereinsbibliothek** von jetzt ab wieder jeden Samstag Abend von 9—10 Uhr geöffnet ist.

447

Der Vorstand.

Frankfurter Pferdemarkt 97
Zoole das Stück 1 Thlr. W. Speth, Langgasse 27

Frische Austern

A. Schirg. 21

empfiehlt

Frischer Caviar

F. L. Schmitt.

soeben eingetroffen bei

für Husten-, Brust- und Halsleidende! 27
Island. Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein
Wiesbaden bei A. Brunnenwasser, Webergasse 32a. 27

Bejächtigung im Poltern wird gesucht. Nähertes Wellstrasse 17a im 4. Stock. 12
fertigt; machen

Zwei schöne Häuser in einem neuen Stadtviertel sind
verkauft. Nähertes Expedition. 1342
11643

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Bugehör ist zu verkaufen oder zu vermietet
Nähertes Frankfurterstraße 17. 1336

In J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.
ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Spinnstube. Vollsbuch für das Jahr 1872.

Begründet von

W. D. von Horn.

In Verbindung mit namhaftesten Volkschriftstellern fortgesetzt von **H. Oertel.**
Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Mit Stahlstich und vielen Holzschnitten.

8°. geh. à 12½ Sgr. 45 kr.

Inhalt: Gott zum Gruße, von H. Oertel. — Linde Hand. Eine Geschichte aus dem Walde, von N. Fries. — Die Hand des Herrn, von W. D. von Horn. — Zwei Stücklein aus dem französischen Kriege. — Alte Liebe rostet nicht, von Josias Nordheim. — Ummersdorfer Streiche, von Demselben. — Das Testament, oder wie einmal ein Kluger einen Klügern gefunden hat, von Fr. Köck. — Nicht gerade höflich, aber doch verständlich. — Wie Straßburg wäsch und wieder deutsch ward, von C. Frommel. — Rätsel. — Aneddoten. — Altes Gold. —

Zu Aufträgen empfiehlt sich die Buchhandlung von
Jurany & Hensel.

253

Conferenz in Schierstein.

Mittwoch den 4. October Nachmittags 3½ Uhr: Besprechung
der Synodalordnung. Referent: Kirchenrath Diek. 92

Katholischer Kirchendorf.

Mit dem heutigen nehmen die regelmäßigen Proben für den
Winter wieder ihren Anfang. Beginn Abends 8½ Uhr. 112

Zooplastischer Garten.

Bis zum Schlusse der diesjährigen Saison
ist das Entrée à Person auf **18 kr.** herab-
gesetzt. Kinder und Militär die Hälfte. 13199

Meine Wohnung befindet sich von heute an

Wilhelmstraße 6.

Dr. Carl Heyman.

Langgasse 11. **L. Meyer.** Langgasse 11.

21 Glace- und Winter-Handschuhe, Damen-Glace, zwei-
knöpfig, prima Ware, 1 fl. 18 kr., einknöpfig 48 kr., weiße
Glace 28 kr. 491

Langgasse 21, **Karl Kögel, Stuhlmacher,** Langgasse
empfiehlt alle Sorten dauerhafte Rohrstühle. Auch sind da-
selbst alle Sorten gezogenes Stuhlorthe zu haben. 4147

Langgasse 4 werden alle Arten Damenkleider
nach den neuesten Journals ange-
fertigt; auch können daselbst wieder einige Mädchen das Kleider-
machen gründlich erlernen. **Emilie Kömpel.** 14743

1342 Anfang gebrauchter **Glaschen** zu den höchsten Preisen bei
11643 **J. P. F. Hastert,** Neugasse 1a.

Ein neues **Spanische** und eine spanische Wand sind billig zu
verkaufen **Schillerplatz 3.** 14458

1338 **Maturatur** wird gekauft Langgasse 13. 14650

Am 1. October beginnt der neue Jahrgang und das neue
Abonnement des

Daheim

420

deutsches Familienblatt mit Illustrationen. Wöchentlich eine
Nummer, oder alle drei Wochen ein Heft mit vielen Illustrationen.
Preis vierteljährlich 18 Sgr. (1 fl. 3 kr.). Durch alle Buch-
handlungen und Postanstalten zu bezirchen. Das

Daheim

ist für jedes gute deutsche Haus das beste Familienblatt. Es
bringt für den geringen Preis von 18 Sgr. (1 fl. 3 kr.) viertel-
jährlich, wöchentlich zwei Bogen von 16 Seiten Romane und
Novellen der ersten Erzähler. Artikel der renommiertesten Autoren
und eine Fülle von Illustrationen unserer besten Künstler. Das

Daheim

bringt nur Originalbeiträge, hält ständige Berichterstatter und
Specialartisten, welche aus der Gegenwart das Interessanteste
darzustellen wissen und eine illustrierte Zeitung erzeugen. In Krieg
und Frieden hat sich das

Daheim

bewährt als ein reichhaltiges, interessantes, zuverlässiges und
dabei enorm billiges Blatt. — Als wertvolles Publications-
organ für Insolite aller Art, die eine große Verbreitung erhalten
sollen, wird der als Beilage zum Daheim erscheinende

Daheim-Anzeiger

empfohlen. Insertionspreis pro Zeile oder deren Raum 6 Sgr.
Insertate werden angenommen von sämtlichen Announcenbureaus,
owie von der Expedition des

Daheim.

Hôtel Schlösser,

früher **Tannenbaum**, große Burgstraße 13.
Vorzügliches Glas Bier 5 kr.

206

Speierling

von heute an in Bayr genommen per Shoppen 6 kr.
204 **Philipp Volk,** „zum rothen Mann“.

Ein kleines **Landhaus** mit Garten ist unter sehr günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn

Friedrich Baumann. 5700

Logis-Vermietungen.	
Adelheidstraße 5 ist im Hofbau ein schönes Zimmer nebst Küche an eine ruhige Person zu vermieten und sofort zu bezahlen.	133
Adlerstraße 8 ist ein möbl. Dachstübchen zu vermieten.	165
Elisabethenstraße 7 (Sommerseite) ist ein Salon mit einigen Schlafzimmern möbliert zu vermieten.	110
Feldstraße 11 ist im 2. Stock ein vollständiges Logis auf gleich zu vermieten.	187
Friedrichstraße 35 ist ein geräumiges Dachlogis an eine stille Familie auf gleich zu vermieten.	104
Helenenstraße 4 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm.	102
Plattestraße 2 ist der 2. Stock auf gleich zu verm.	155
Heinstraße 21 im Hinterhaus links ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	157
Röderstraße 16 ist eine kleine Mansardwohnung auf gleich zu vermieten.	147
Steingasse 20 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	109
Untere Webergasse 24 ist eine schöne Mansard-Wohnung nach der Straße jogleich zu vermieten	158
Bei einer stillen Familie ist ein mittelgroßes, gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. Näheres Expedition.	151

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten hiermit die Trauer-
Nachricht von dem nach schwerem Leiden am Sonntag den
1. October erfolgten Tod unsers lieben Sohnes **August**.
Um frische Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern: Reinhold Tisch nebst Frau

Todes-Anzeige.

Freunden, Bekannten und Collegen die schmerzliche Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren innig geliebten Sohn und Bruder, **Ludwig Müller**, nach langem, schwerem Leiden im 20. Lebensjahr Samstag den 30. September Abends 10 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Hiermit diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Mittwoch den 4. October Vormittags 9 Uhr vom Steinbehaus, Tannusstraße 24, aus stattfindet.

113 Die trauernden Hinterbliebenen.

Berwandten und Freunden die schmerzliche Anzeige, daß
unsere liebe Frau und Mutter, **Marie Reindick**,
geb. Messer, nach dreiwöchentlichem schweren Leide jaßt
dem Herrn verschieden ist.

Carl Reinisch und Kinder.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 4. October Vormittags 9½ Uhr vom Leichenhause aus statt. 203

Der obere Stock meines Hauses ist auf den 1. Januar zu vermieten; auch kann derselbe früher bezogen werden.

P. Enders,

167

Ecke der Schwalbacherstraße und des Michelsbergs.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 26. Jan. der leb. Henriette Elly von Schleiz ein S., R. Otto Jacob Wilhelm Ludwig. — Am 29. August, dem h. B. und Goldarbeiter Ludwig Hack ein L., R. Elise Auguste Katharina Josephine. — Am 31. August, dem Hüschen am Kreisgericht Theodor Dittmar dahier ein S., R. Emil Friedrich. — Am 2. Septbr., dem Unteroffizier und Regimentschneider Louis Tieze dahier eine L., R. Agnes Margarethe Henriette. — Am 6. Septbr., dem h. B. und Weißhändler Georg Altensteiner ein S., R. Georg Jacob Wilhelm Ludwig Theodor. — Am 10. Septbr., dem Lünicher Wilhelm Rabe von Hosen, Amis Rundel, eine L., R. Marie Katharina Emilie. — Am 18. Septbr., dem Diener Martin Victor Annader von Dörsheim ein S., R. Friedrich Adolf. — Am 8. Septbr., dem h. B. und Lithographen Adolf Otto eine L., R. Anna Bonife. — Am 6. Septbr., dem Görlitzer Theodor Bingel von Wambach eine L., R. Katharina Henriette Wilhelmine. — Am 17. Septbr., dem Lünicher Peter Hermann von Niedersbach ein t. S.

Proclamirt: Der Diener Georg Seis von Reudorf im Königl. Bayr. Bezirksamt Aschaffenburg und Philippine Weis von Idstein. — Der Gärtnergeselle Achim von Erdach im Rheingau und Lisette Roth von Bartschwalbach. — Der verw. Schuhmacher Georg Herr dahier und Johanna Blümmerlein von Ottenhöfen in Mittelhessen. — Der Schweizer Johann Philipp Bücher von Niederrad, A. Idstein, und Johanna Gruber von Wehen. — Der verw. h. B. und Schneider Jacob Becker und Elisabeth Hoffmann, verw. Schweizer von hier. — Der h. B. und Zimmermann Adolf Jung und Johanna May von hier. — Der h. B. und Kutscher Karl Dick und Christiane Pendle von hier. — Der Haussknecht Konrad Schwarz von Oberbreidenbach in Oberhessen und Katharina Reis von Rheinböllen, Kreis Simmern. — Der Königliche Regierungs-Assessor Franz Leopold Wilhelm Hildebrandt dahier und Anna Elise Auguste Ehremit von Berlin. — Der Bergmann Johann Wilhelm Pieper zu Dörscheid bei Idstein und Anna Maria Katharina Land von Igstadt. — Der Maurer Heinrich Friedrich Allesien von Klein-Ammensleben und Pauline Rosalie Naupold von Nebra. — Der verw. Seiler Wilhelm Reinemann von Schleusingen, Provinz Sachsen, und Christiane Wagner von Riehlex. — Der Maurer Wilhelm Seis von Dörsheim und Eleonore Bauer von Glarethal. — Der Buchbinder Johann Röder von Burzach im Aargau in der Schweiz und Iqued Diefenbach von Niederwaldstorf. — Der Hausbücher Georg Meißner von Pfaffenroth in Württemberg und Philippine Weber von Ohren, Amis Limburg. — Der h. B. und Schuhmacher Georg Beck und Marie Kahn, verw. Merten dahier. — Der Spengler Heinrich Müller von Erbach im Kreis Bergstraße und Philippine Baum, verw. Weber von Glarethal.

Populirt: Am 17. Septbr., der Maurer Jacob Böller von Bredenheim und Karoline Sternberger von Kloppenheim. — Am 28. Septbr., der h. B. und Mezger Wilhelm Bücher und Auguste Kiferwetter von hier. — Am 24. Septbr., der Schlosser Heinrich Wenzel von Unterloppel und Elisabeth Schweidhardt von Ober-Jüngelheim. — Am 24. Septbr., der Grundarbeiter Wilhelm Diefenbach von hier und Agnes Kremer von Erbach im Rheingau. — Am 24. Septbr., Ferdinand Müller von Mainz und Christiane Bachert von hier. — Am 24. Septbr., der Strumpfweber Wilhelm Jung von Nierhof und Herwina Schäfer von Berzhausen. — Am 26. Septbr., der Taglöbner Theodor Bingel von Wambach und Elisabeth Scheibel von Nieder-Mörs. — Am 26. Septbr., der Baumeister Alexander Siewert von Schönfeld bei Danzig und Olga Gorodzieski von Crottau bei Osterode. — Am 26. Septbr., Johann Karl Christian Quigdorf aus Wildberg, Sergeant im Hess. Fuß.-Reg. Nr. 80 dahier, und Karoline Henriette Mandt aus Kirberg.

Gestorben: Am 20. Septbr., Louise, ehl. L. des h. B. und Kaufmanns Karl Engenbühl, alt 1 J. 1 M. 22 L. — Am 22. Septbr., der Taglöbner Jacob Ebert von Niedermäus, alt 51 J. — Am 22. Septbr., Wilhelm, S. der leb. Katharine Schütz von Nortenberg, alt 1 J. 10 M. 15 L. — Am 23. Septbr., Johann, ehl. S. des h. B. und Lohnarbeiter Peter Haupt, alt 2 J. 4 M. 19 L. — Am 23. Septbr., Emma, ehl. L. des verf. Rechnungsgraths August Rodde, alt 11 J. 6 M. 7 L. — Am 23. Septbr., Eduard Julius Moritz, ehl. S. des Gashalters Robert Mässinger dahier, alt 4 M. 8 L. — Am 23. Septbr., Wilhelm Karl Alois Gotthard, ehl. S. des Schauspielers Franz Adolf Ernst Beilage dahier, alt 1 M. 3 L. — Am 24. Septbr., Theodor, ehl. S. des Taglöbner Philipp Rathgeber von Klingelbach, alt 11 M. 28 L. — Am 24. Septbr., der h. B. und Dreher Johann Georg Röllinger, alt 69 J. 11 M. 12 L. — Am 24. Septbr., der Taglöbner Wilhelm Mahr von Bärstadt, A. L. Schwalbach, alt 66 J. — Am 25. Septbr., der Königl. Preuß. Kammerherr Graf Balthasar Simolin, zur Zeit hier, alt 71 J. 8 M. 27 L. — Am 25. Septbr., Lina, ehl. L. des h. B. und Bäckers Konrad Hildebrand, alt 5 M. 21 L. — Am 26. Septbr., Pauline, ehl. L. des verf. Concertmeisters Alois Basbeneder dahier, alt 8 J. 6 M. 30 L. — Am 26. Septbr., die unberehl. Kochin

Louise Braun aus Dillenburg, alt 56 J. 1 M. 25 L. — Am 27. Septbr. Friedrich Wilhelm, ehl. S. des Königl. Schloß-Kastellans Hugo Endebier, alt 8 M. 12 L. — Am 27. Septbr., August, ehl. S. des h. und Schreiners Mathias Böuer, alt 8 M. 7 L. — Am 27. Septbr., h. und Lünicher Philipp Karl Herber, alt 46 J. 7 M. 18 L. — 27. Septbr., Henriette Magdalene Christiane, geb. Feldhaus, Ehefrau h. S. und Schneiders Adam Jung, alt 68 J. 9 L. — Am 28. Septbr. die unberehl. Lisette Friederike Maria Kleber, ehl. L. des h. S. und Schreiners Christian Kleber, alt 36 J. 8 M. 21 L. — Am 28. Septbr., der Kais. R. General a. D. Baron Oswald von Kleist, alt 76 J. — Am 28. Septbr. Wilhelm August, ehl. S. des Handlung-Gehilfen Wilhelm Scheurer v. St. Goarshausen, alt 1 J. 1 M. 4 L.

Karlsruhe, 30. Septbr. Bei der heutigen Gewinnziehung zu am 31. August gezogenen Serien der 35 fl.-Loose fiel der Höchstgewinn von 35,000 fl. auf Nr. 74871, 10,000 fl. Nr. 804,744, 5000 fl. Nr. 3405, 2000 fl. Nr. 63595, 111669, 121145, 162620, 342521, 1000 fl. Nr. 167, 141069, 153334, 169698, 169950, 201874, 211274, 279189, 35610, 357416, 380623.

Braunschweig, 30. Septbr. Bei der heute stattgehabten Prämiziehung der 20 Thaler-Loose fielen aus Serie 1484 Nr. 9 40,000, Serie 14 Nr. 30 6000, Serie 1484 Nr. 50 4000, Serie 218 Nr. 28 1000 Thaler.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 1. October.	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Täglich
	Morgens.	Machm.	Abends.	Mittel
Barometer*) (Bar. Einien):	380.51	326.78	325.72	327.67
Thermometer (Reaumur):	6.0	7.6	8.0	7.20
Durchspannung (Bar. Ein.).	2.92	3.78	3.78	3.49
Relative Feuchtigkeit (Proc.):	85.9	97.0	93.7	92.20
Windrichtung:	S.E.	S.O.	S.O.	—
Regenmenge pro □' in mm. (Cubl.):	—	59.8	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tage- und Monat-Kalender.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr i von 2—6 Uhr, Mittwoch und Freitag von 2—6 Uhr dem Public geöffnet.

Das Museum der Alterthümer in Montags, Mittwochs und Freitag von 8—6 Uhr dem Publicum geöffnet.

Der zooplastische Garten in den Kuraulen (verlängerte Parkrei ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet).

Heute Dienstag den 3 October.

Spieß'sche Lehr- und Erziehungs-Aufzärt. Beginn des Win semesters Vormittags 9 Uhr.

Magdeburg'sche Lehr- und Erziehungs-Aufzärt. Beginn 1 Wintersemesters Vormittags 9 Uhr.

Pensionat und höhere Töchterschule von Elise und Maria Schnabel. Beginn des Wintersemesters Vormittags 10 Uhr.

Aula-Saal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert.

Schwerbliche Modellschule. Nachmittags 6 Uhr: Kleine Schachbrettkarte 2 a.

Gärtner-Verein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung im Probekeller in der höheren Bürger-Schule.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Fortsetzung und Schluss der Rie eingabeitung.

Königliche Schauspiele. „Das Eigen.“ Lustspiel in 8 Aufzügen R. Benedix.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8. 20. 10. 5 (nur bis Gießen). 11. 25. 8. 5. 8. 20 (nur bis Wiesbaden). Ankunft: 8 (Wiesbaden). 11. 15. 2. 9. 6. 40. 7. 45. 9 (von Wiesbaden). 10.

Taunusbahn. Abgang: 6. 10. 14. 8. 40. 9. 50. 10. 55. 12. 20. 22. 20. 24. 8. 30. 7. 20. 8. 55.

Ankunft: 7. 55. 8. 35. 10. 25. 11. 27. 1. 7. 3. 15. 4. 5.

5. 15. 6 (von Mainz). 8. 15. 10. 15 (von Mainz). 10. 40.

* Schnellzüge. + Anfahrt nach und von Gießen.

zu bild

Frankfurt, 30. September 1871.

Geld-Course.

Preuß. Tassencheine 1 J. 45. — 45 1/4 fr.

Fried. d'or 9. 58. — 59. "

Bistolen (doppelt) 9. 38. — 40. "

Holl. 10 fl.-Stücke 9. 51. — 54. "

Dubaten 5. 33. — 35. "

20 Frs.-Stücke 9. 17. — 18. "

Sovereign 11. 44. — 46. "

Imperiales 9. 38. — 40. "

Dollars in Gold 2. 24. — 25. "

Discount 4 1/2 %. "

Wochsen-Course.

Amsterdam 98 1/2 b.

Berlin 105 b.

Cöln 105 b.

Hamburg 86 1/2 b.

Leipzig 105 b.

London 117 1/2 b.

Paris 91 1/2 b.

Wien 97 1/2 b.

Discount 4 1/2 %. "

empfehl

13852

bestens

befit

Aus

bestens

Die Stickerei- und Kurzwaaren-Handlung,
sowie das
Engros-Lager in Unterkleidern von Gesundheits-Krepp
von **W. Heuzeroth,**
vormals **C. A. Mahr,**
befindet sich vom **1. October** an
Langgasse 53 am Kranzplatze.

55

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.
Abfahrten vom 23. September 1871.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 8, **9 $\frac{1}{4}$** Uhr (Salonboote **Humboldt** und **Friede**),
" " " **10 $\frac{1}{2}$** und Mittags **12** Uhr,
" " " **Bingen** Nachmittags **8 $\frac{1}{2}$** Uhr,
" " " **Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam** direct ohne Uebernachtung Morgens **8** Uhr
(täglich mit Ausnahme Samstags),
" " " **Londen** Morgens **8** Uhr jeden Sonntag und Donnerstag.

OMNIBUS von Wiesbaden nach Biebrich

7, 8 $\frac{1}{4}$, 11 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10.
Biebrich, den 22. September 1871.

Der Agent: **J. Clouth.**

220

Bettwaaren-Lager.

Complete Betten, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc.**, empfiehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner Waare
Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Tapeten, Wachstuch und Fenster-Rouleaux

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen
13852 Ecke am Mauritiusplatz, **Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.**

Das bekannte große und billige Kinderspielwaaren-Magazin
befindet sich Ellenbogengasse 10.

7805

Auszüge werden mittelst Federrollwagen unter Garantie bestens besorgt von **Georg Fischer, Gartensfeld 1. 14174** Ein wenig gebrauchter Landauer nebst zwei Pferden und neuem plattirtem Gesärr zu verkaufen. Näh. Exped. 13584

Mit dem heutigen Tage eröffnen wir neben unserem **Ein gros-**
Geschäft in

Damenmänteln, Jacquettes und Jacken

auch einen

Detail-Verkauf

in denselben Artikeln.

Durch die Verbindung beider Geschäfte sind wir in den Stand gesetzt 12079
ein in jeder Hinsicht bedeutendes Lager zu unterhalten und auch im Detail zu
Fabrikpreisen zu verkaufen.

Die Damenmäntel-Fabrik von Gebr. Reisenberg,

Langgasse 11 im ersten Stock im Hause der Frau Wittwe Poths.

Lampen-Schirme

in den neuesten Mustern, von einfach grünen bis zu reichster Ausstattung, für Gas-, Moderateur- und Petroleum-Lampen
empfiehlt billigst

Ferd. Kobbe,
vormals Andr. Floeker,
17 Webergasse 17.

380

Eine neue Sendung sehr schöner **Kindersachen** sind eingetroffen und machen wir auf nachstehende Artikel besonders aufmerksam: Gefrickte und gebügelte Kleidchen, Näckchen, Unterröcke, Samaschen, Kapuzen, Böschlids, Hütchen, Handschuhe, Pulswärmer u. c. **A. & M. Dotzheimer**, Langgasse 9. 14572

Das Neueste in

Brautguirlanden und Schleieren
bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 466

Zur Winter-Saison

alle Arten Leder- und Filz-Schuhe, sowie Stiefeln in grösster Auswahl und zu bestmöglich billigen Preisen bei

F. Herzog, Langgasse 14. 14835

Zu verkaufen

ein gebrauchter **Conditor-Ofen** mit 2 Etagen. N. Exped. 33

$\frac{1}{2}$ erster Raangloge-Borderplatz für das Winterabonnement wird abgegeben. Näh. Exped. 62

Zwei neue Garnituren **Polstermöbel**, eine gebrauchte Federmatratze und zwei Sessel sind billig zu verkaufen Faulbrunnenstraße 1. 12757

Asphaltfilz- und Asphaltpappe-Bedachungen liefert solid und billigst **W. Gail.** 11922

Ein **Bauplatz** zu verkaufen. Näh. Exped. 13351

Bahnhofstraße 7

sind täglich kalte Regen- und Douche-Bäder, warme Süßwasser- und Wiesbadener Mineral-Bäder, Kleinen-, Malz-, Fichtennadel- und Kreuznacher Mutterlang-Bäder, sowie alle sonstige von den Aerzten verordnete Bäder zu haben. 98

Hochheim.

Selbstgezogener 1869r Wein per Schoppen 9 kr verkauft über die Straße und effectuirt nach auswärts sie prompt 1393

Joseph Kullmann.

Einmach-Essig unter Garantie für Haltbarkeit empfiehlt die **Weinessigfabrik** von **Martin Prinz** in Schierstein. 110

Limburger Käse

per Pfund 14 kr. empfiehlt 51 **J. C. Keiper**, Michelsberg 6.

Besitzungshalber soll sofort Kapellenstraße 3 eine Treppe hoch Vormittags von 9—1 Uhr die ganze **herrschaffliche Einrichtung**, bestehend in Mahagoni-, Nüßbaum- und Eich-Möbeln, sowie Gardinen und Küchengeräthe aus freier Hand billig verkauft werden. 148

Ein gut ausgebrannter Backsteinmeile 118,000 Stück enthaltend, billig zu verkaufen.

15011 **G. D. Linnenkohl.**

Kosser in allen Größen zu haben Kirchhofsgasse 14. 123

Nohr- u. Strohstühle geslöckten Ellenbogengasse 4. 74

Ein Vorrath von **Mettlacher Mosaiken** diverser Muster wird abgegeben Geisbergstraße 13. 1

Nothwein, ächten Guntersheimer, selbstgezogen und rein gehalten, besonders für Kranke geeignet, empfiehle per Flasche 40, 48 fr. und 1 fl. ohne Glas.

Schwarzen Johannisbeerwein, salz und vorzügliches Magenmittel, per Flasche 1 fl. 12 fr.

Ganz alten Rum per Fl. 1 fl. 6 fr., **Cognac**, **Kirschwasser**, besien **Wagenbitter** empfiehle

Haussmann, Oranienstraße 2,
vormals W. Erlenbach.

14470

1869r Medoc . . à fl. 1. 6.

1866r St. Julien à fl. 1. 18.

1865r St. Julien à fl. 1. 30.

empfiehlt als reingehaltene, ächte **Bordeaux-Weine** billige

H. Ebertz, Colonialwaaren-Handlung,
Metzergasse 19.

12079

Schon über 18 Jahre

ist der G. A. W. Mayer'sche

weiße Brust-Syrop

das bewährteste und beste Mittel bei jedem Husten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Verschleimung und jedem Lungenleiden, sowie Schwindhusten und dem Blutspieien.

Lager in Wiesbaden bei

A. Schirmer, Markt 10,
W. Wilhelmi in Aarau und
Wilh. Kimbel in Caub.

287

Bahnmittel der Welt! Eine Zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Versangen unentgeldlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Niederlage für Wiesbaden bei Herrn **W. Vietor**, Marktstraße 38.

75



Niederlage

bei

356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

A. Brunnenwasser, **Webergasse**
82 a,

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

275

Eine neue, lackierte **Bettstelle** zu verkaufen Michelsberg 13. 43

Im hohen Greisen- und Kindesalter von gleich eminenter Heilwirkung.

Auf Eruchen des hiesigen 73 Jahre alten Einwohners **Gerhard Neufeind** wird demselben hierdurch bescheinigt, daß er gänzlich ohne Mittel sich befindet, dagei sehr an Schleim- und Keuchhusten längere Jahre leidet und um Hebung resp. Linderung gerne den viel geprägten rheinischen Trauben-Brust-Honig aus der Fabrik des Herrn **W. H. Bickenheimer** in Neuwied am Rhein gebrauchen möchte, wenn benannter Herr in Anbetracht der Armut und Leiden des ic. Neufeind demselben einiges zu kommen lassen wollte.

Angermund (W. Bez. Düsseldorf), den 9. Mai 1870.

Der Gemeindevorsteher
Ohr. Huntgeburth.

(Agl. Siegel der Stadt Angermund.)

Geheiter Herr Bickenheimer!... Der kostbare Trauben-Brust-Honig, den Ihre Güte mir mehrmals gratis zu kommen ließ, hat in Wahrheit die gewünschten Resultate erzielt und sogar meine Erwartungen übertroffen. Die zähe Verschleimung und der lästige Keuchhusten sind nun gänzlich gewunden, so daß ich es als ein wahres Wunder betrachte, in so kurzer Zeit von so lästigen Uebeln ganz überhoben zu sein. Meinen herzinnigsten Dank ic. ic.

Angermund, 26. Juli 1870.

Gerhard Neufeind.

Selbst der Gonesene hält die sohelle Heilung für ein Wunder.

Der Wahrheit gemäß bezeuge ich auf Ansuchen hiermit, daß ich den rheinischen Trauben-Brust-Honig von Bickenheimer in Neuwied bei meinem 1jährigen Kinde, dessen Respirationsorgane frankhaft affizirt waren, in Anwendung bringen ließ und bei dieser Gelegenheit in jenem Saft ein Mittel wahrgenommen habe, welches den Reiz zum Husten mildert und dabei (was gewiß von großer Wichtigkeit) die Neigung zum Essen und Trinken aufrecht erhält.

Rostock, den 16. November 1870.

Aug. Rusch, Advocat.

Bei Keuchhusten, Stickhusten, Brustschmerzen, Halsleiden, Bluthusten, Heiserkeit etc. ist der rheinische Trauben-Brust-Honig das einzige Mittel, welches wirkliche Heilung auf dem natürlichen Wege verschafft.

Niederlage in Wiesbaden bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2; Mainz bei Dr. W. Strauss, Wohren-Apotheke; Frankfurt a. M. bei J. B. Lindt, Apotheker; Biebrich bei L. Braun; Homburg bei M. Schmidt.

Vor Nachahmung gesichert durch gesetzlich deponierte Schutzmarke.

Ein noch gut erhaltenes Coupe, sowie ein Korbwagen werden zu kaufen oder zu mieten gesucht. Offerten sub N. M. wolle man bei der Exped. d. Bl. abgeben.

72

Ein gebrauchter, gut erhaltenes Rollwagen (zum Ein- und Zweispännigfahren) wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition.

15065

Eine Garnitur Polstermöbel, kleine und größere Kanape's, Waschtische mit Marmorplatte, ovale Tische ic. billig zu verkaufen.

Ph. Berghof, Tapezirer, Friedrichstraße 28. 18724

Ein noch neuer Kochofen zu verkaufen Adelhaidstraße 10. 38

Geschäfts-Eröffnung.

Freunden und Gönern, sowie der verehrlichen Nachbarschaft hiermit zur Nachricht, daß ich am 1. October c. in meinem Hause Rheinstraße 29 meine

Metzgerei

eröffne und halte mich in Lieferung sämmtlicher Wurst- und Fleischsorten (1. Qualität) bestens empfohlen.

Wilh. Bücher,

Metzger.

15005

Bamberger Zwetschen per Pf. 9 fr.,
beste Pfälzer Zwetschen per Pf. 10 fr.,
Italienische Zwetschen ohne Stein per Pf. 16 fr.,
Bordeaux-Plaumen, Brünellen,
große Mirabellen,
frische Kirschen,
Apfel und Birnen, gespalten,
grosse Burgunder Birnen,
Italienische Birnen,
Feigen, Rosinen, Mandeln, Citronat, Orangeat
empfiehlt billigst und gut **Haussmann**, Oranienstraße 2.
14471 vormals W. Erlenbach.

Guten Rothwein per Flasche 24 fr. ohne Glas,
Oberingelheimer à 36 und 48 fr.,
Bordeaux St. Estèphe à 48 fr.
12739 bei **Wilh. Dietz**, Langgasse, vis-à-vis dem Adler.

Hypotheken-Darlehen

zu jedem beliebigen Betrage werden durch Unterzeichneten prompt vermittelt.

Die Beträge werden bar und nicht in Pfandscheinen bezahlt und kann das Darlehen auf 10, 15, 20, 25 bis 30 Jahren à $5\frac{1}{2}$ % Zinsen auf Annuitäten bewilligt werden.

Näheres durch **Jos. Jmand**, Agent,
14804 Neugasse 20.

Empfehlung.

Karlsruhe 16 im Hinterhause werden

Herren- & Schnaben-Anzüge
neu angesetzt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisiert und gereinigt.
F. Knoop, Herrnschneider. 13395

Neue Sendung steinerne Ware (Löpse, Ständer ic.),
sowie alle Gattung **Dieburger** ic. **Kochgeschirr** in vorzüglicher Qualität ist wieder angelommen und empfiehlt billigst
Heimr. Merte, Goldgasse 5. 35

Ruhrkohlen,

stückreiche Ware, bester Ofenbrand, sind in ganzen Waggons sowie im Wälter billigst zu beziehen bei

H. Cürten. 142

Ruhrkohlen I^o Qualität

direkt aus den Waggons, sind stets zu beziehen durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt,
10443 kleine Burgstraße 1.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

Emil Willms. 13702

Ofen- und Ziegelfohlen,

beste Sorte, im Wälter sowie in ganzen Waggons zu beziehen bei **Fr. Bourbonus**, Emserstraße 13 a. 138

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohle

erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch**, Oranienstraße 16. 111

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohle

können von heute an direct vom Schiffe an der Ochsenbach wie bezogen werden. Auch werden dieselben in ganzen Waggons zu Tagespreise abgegeben.

14429 **Aug. Momberger**, Moritzstraße 7

Beste Ruhr- und Schmiedekohlen sind direct vom Schiffe zu beziehen.

14590 **Jean Grünwald**, Adlersstraße 15

Beste Ofen-Kohlen

in stückreicher Qualität
direct vom Schiff zu beziehen.

15012 **G. D. Linnenkohl**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohle

beste stückreiche Qualität, sind direkt vom Schiffe billig zu ziehen bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 15

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohl

sind vom Schiffe und in ganzen Waggons billig zu beziehen bei

13025 **P. Beysiegel**, Kirchgasse 2

Beste Ofen- und Ziegelfohlen

aus der Föche „Helena Amalia“ zu beziehen bei

Fritz Rückert

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßig. Befellungen werden angenommen bei **Fritz Hahn**, Restaur. Spiegelgasse 15, **August Hahn**, Mezger, Kirchgasse 6 a, **Jacob Rückert**, Feldstraße 8.

Ein Bügeltisch und ein eisernes Deschen sind zu verkaufen. Näheres Expedition.

Zur gefälligen Beachtung.

Hiermit die ergebnste Anzeige, daß ich unter dem heutigen ein Kästle und Haarschneide-Cabinet Schwalbacherstraße 20, vis-à-vis der Artillerie-Caserne, eröffnet habe.

Da ich durch den Verlust meines Beines in diesem Feldzug nicht mehr fähig bin, meine Kunden außerhalb selbst bedienen zu können, so bitte mich gefälligst zu entschuldigen und mir das frühere Wohlwollen dadurch nicht zu entziehen.

16 Achtungsvoll zeichnet H. Litzius.

Bon heute an wohne ich in meinem Hause Ecke der Hellmund- und Wellrikstraße im 2. Stock.

Wiesbaden, den 29. September 1871.

53 Heinrich Koch, Maurermeister.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Material- und Farbwaren-Geschäft befindet sich von heute an nicht mehr Neugasse 7, sondern Neugasse 2a, neben dem Viehhofe, was ich mich beepleide hiermit anzugeben.

14958 Ed. Schellenberg.

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

283 Ed. Wagner, Larggasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 a. 277

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten fertigt zu billigen Preisen

4646 Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 13.

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Waare, sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. c., befreit bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190 P. Link, Glaser, Steingasse 31.

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigen Preisen. Näheres Nerostraße 6 und Platterstraße 1 bei Frau L. Löffler.

146

Eisbentel in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei

7486 Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Sargmagazin Kirchgasse 29.

Sargmagazin Wellrikstraße 9.

Ein noch neuer Mantelofen billig zu verkaufen bei

14997 Wm. Noss, Rheinstraße 21.

Ein halber, sehr guter Platz in der 1. Rangloge ist abzu-

geben Sonnenbergerstraße 3.

14956

Verband der Wiesbadener Gesangvereine.

Morgen Mittwoch, Abends 8½ Uhr:

Probe

im

Saalbau Schirmer.

158

Ärztlicher Verein.

Mittwoch den 4. October I. J. Abends 8 Uhr
Versammlung

im „Casino“.

Tagesordnung: Vortrag des Herrn Dr. Senft von Bierstadt über Gewinnung der Leukosarkodenlymph. 152

Cäcilien-Verein.

Dienstag den 3. October Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

im Probelocale in der höheren Bürgerschule.

Tagesordnung: 1) Neuwahl des Vorstandes pro 1871/72.

2) Rechnungsbericht über das abgelaufene Verwaltungsjahr.

3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung wird um präzises und zahlreiches Erscheinen gebeten.

152

Der Vorstand.

Fröbel'scher Kindergarten.

Aufnahme von Knaben und Mädchen im Alter von 3 bis 6 Jahren täglich. Näheres im Lokale der Anstalt, Schillerplatz 4. 14992

Dr. A. Petsch.

Der Verein nassauischer Land- und Forstwirthe beabsichtigt das zwischen der Villa „Sennet“ und der Promenade nach dem Geisberg gelegene, zu Bauplätzen sich besonders eignende Grundstück von 2 Morgen 17 Ruten 93 Schuh zu verkaufen. Anerbietungen wegen Ankauf des Grundstücks bittet man auf dem Bureau des Vereins einzureichen.

Hof Geisberg, den 12. September 1871.

Der Präsident.

13751 gez. v. Heemsterd. Das Neueste in farbigen und schwarzen Gazeschleieren angekommen bei

465 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Mietcontrakte per Stück 6 fr. in der Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Treppen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidstraße 11a ist der 3. Stock mit Gas- und Wasserleitung an eine stille Familie gleich zu vermieten. 14277

Adelhaidstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Bugehör, zu vermieten. Näheres bei

Karl Bedel, Louisenstraße 22. 12001

Adelhaidstraße 22 2 Treppen hoch sind 2 freundliche, möblierte Zimmer zu vermieten. 11794

Adelhaidstraße 25 Parterre ein vollständiges Logis von 4 Zimmern zu vermieten. Auf Verlangen kann ein Pferdestall dazu gegeben werden.

8333

Adlerstraße 1 ist eine Dachkammer sofort zu verm. 12516
Adlerstraße 18 Parterre ist ein Logis, bestehend aus drei
Zimmern, Küche, Keller und Holzstall nebst Mitgebrauch des
Blechplatzes, auf 1. Januar oder auch später an eine stille
Familie zu vermieten. 120
Adlerstraße 20 sind auf 1. Januar 1872 zwei Logis zu ver-
mieten. 124
Adlerstraße 29 ist im zweiten Stock ein vollständiges Logis
sofort zu vermieten. 7678
Adolphsallee 3 ist die Parterre-Wohnung zu verm. 11172
Adolphsallee 7 ist die Parterre-Wohnung wegzugshalber
anderweitig zu vermieten. Näh. Weßtritzstraße 9. 14100

Adolphstraße 7

ist die Parterre-Wohnung, sowie die zweite Etage nebst allem
Zugehör zu vermieten. 14881

Albrechtstraße 3, Südseite,

rechts der Adolphsallee, sind zwei Wohnungen von je 5 Zi-
mmern, 2 Mansarden u. sogleich zu vermieten. 10345

Albrechtstraße 4 ist Parterre eine Wohnung von 4 Zi-
mmern und der 1. und 2. Stock von je 5 Zi-
mmern nebst allem Zu-
gehör zu vermieten. 10991

Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zi-
mmern, Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum,
sowie Mitgebrauch des Gartens auf gleich zu vermieten.
Näheres dafelbst im Hinterhaus. 8666

Bahnhofstraße 8a ist eine möblirte Herrschafts-Wohnung
zu vermieten. 14886

Bahnhofstraße 10, Ecke der Luitzenstraße, ist eine größere
Parterre-Wohnung sofort zu vermieten; Stallung für zwei
Pferde, Kneipe, Kutscherräume und Heuboden kann dazu ge-
geben werden. Näheres beim Eigentümer. 8855

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblirte Zimmer zu ver-
mieten. 12863

Bleichstraße 5c im neuerbauten Vorberhause sind mehrere ab-
geschlossene Wohnungen, jede von 3 Zi-
mmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, gleich zu vermieten. 8685

Bleichstraße 5d im Vorberhause ist im 2. Stock eine ab-
geschlossene Wohnung sogleich zu vermieten. 8689

Blumenstraße 9 (Villa) 6-8 Zimmer nebst Zu-
gehör unmöblirt zu verm. 11253

Große Burgstraße 12 im 3. Stock ist ein großes Zimmer
mit oder ohne Kabinett (möblirt) ständig zu vermieten. 12389

Dözheimerstraße 2c ist die Bel-Etage von 5 Zi-
mmern mit
Zugehör sofort zu verm. Näh. im Hinterbau. 7972

Dözheimerstraße 2c möblirte Zimmer zu vermieten. 121

Dözheimerstraße 6 ist eine gerade Mansarde mit oder ohne
Möbel an eine einzelne Person zu vermieten. 14568

Dözheimerstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zi-
mmern, Küche und Zugehör, sofort zu verm. 12683

Dözheimerstraße 24, in meinem neuen Echause, sind auf
sofort zu vermieten: zwei Wohnungen à 6 Zimmer, Küche u.,
eine ditto mit 5 Zimmer, Küche u., eine ditto mit 3 Zi-
mmern, Küche u. W. Gail, Dözheimerstraße 29a. 11921

Ellenbogengasse 13 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer
nach der Straße zu vermieten. 115

Bu vermieten.

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus) ist wegen Abreise
eine schöne Parterre-Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu
vermieten und sofort zu beziehen. 13643

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, aus 5-9 Zi-
mmern, Küche u. bestehend, sofort zu vermieten. Näh. bei

W. Müller im Deutschen Haus. 9737

Elisabethenstraße 8 zwei möblirte Zimmer zu verm. 11419

Elisabethenstraße 5 (Villa) ist die für sich abgeschlossene
möblirte Bel-Etage von 3 Zi-
mmern mit Balkon, Küche, Man-
sarde nebst Zugehör und freiem Gartenbesuch sogleich zu verm. 7610

Elisabethenstraße 6 Parterre
sind 2 Salons, 5-6 Schlafzimmer, fein möblirt, Küche, Keller
und Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterh. 1278 zu
Elisabethenstraße 14 im 2. Stock sind 2 Zimmer (möblirt) ~~zusammen~~
zusammen oder getrennt, auf kürzere oder längere Dauer
billig zu vermieten. 1260 Kirch

Elisabethenstraße 14 Parterre ist eine möblirte Wohnung Kirch
von 3 Zi-
mmern mit Küche für den Winter zu verm. 1454 zu
Elisabethenstraße 17 im Seitenbau ist eine Wohnung Kirch
stille Bewohner zu vermieten. 1378 Kirch

Elisabethenstraße 17 ein möblirtes Zimmer zu verm. 10 Kirch

Elisabethenstraße 23

ist das ganze Haus ganz oder getheilt möblirt sofort zu ver-
mieten. 1233 von

27 Elisabethenstraße 27

ist eine schön möblirte Parterre-Wohnung, Salon, 3 Zi-
mmern und Küche, auf Wunsch auch 1-2 Dienerzimmer, für den
Winter zu vermieten. Nähes im 3. Stock dafelbst. 14998 an 98
Emserstraße 6 im dritten Stock ist ein Zimmer mit zweier
Mansarden an eine einzelne Person oder kinderlose Familie an 98
auf 1. Januar zu vermieten. 14728 an 98

Emserstraße 10 ist eine schöne Wohnung sofort zu verm. 11198 Wint

Emserstraße 13 (Villa) ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zi-
mmern mit 2 Balkons, 6 Zi-
mmern, 1 Dachküche, 2 Kam-
mern, Küche, 2 Kellerräumen, Mitgebrauch der Waschläufe,
Bleiche und sonstigen Bequemlichkeiten, sofort an eine stille
Familie ohne Kinder zu verm. Näh. No. 12 Parterre. 685 zu ve

Emserstraße 21a ist der 3. Stock zu vermieten. 9598 zu ve

Emserstraße 29c ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend
aus 4-5 Zi-
mmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung u. in
und weiteres Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 1468 mern,

Faulbrunnenstraße 1a zwei Treppen hoch ist eine Wo-
Mainz
nung von 7 Zi-
mmern, Küche u., ganz oder getheilt (je 3 Zi-
mmern, Küche u.), sofort zu vermieten. 1366 Mainz

Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch ist ein möblirte mit 3 Zi-
mmern zu vermieten. 1462 Mainz

Faulbrunnenstraße 9, 2. St., möbl. Zimmer zu verm. 1489 3 Bi

Friedrichstraße 20 Parterre sind 2 größere und 3 kleinere
Zimmer nebst Küche und Zugehör zusammen oder getrennt
zu vermieten und gleich zu beziehen. an der 9

Friedrichstraße 25 sind 2 schön möblirte Zimmer mit 3 Bi zu ve
nugung der Küche auf gleich zu vermieten. 61 Mauer

Friedrichstraße 28 im Vorberhause ist ein Logis und ein Mauer
heizbare Mansarde zu vermieten. 1251 vermie

Friedrichstraße 32 Bel-Etage 1 oder 2 möblirte Zimmer Mauert
vermieten. 1490 Nege

Friedrichstraße 35 sind 4 möblirte Zimmer zu verm. 1280 Nege

Friedrichstraße 42, gegenüber der Infanterie-Kaserne, ist ein Mauert
möblirtes Zimmer zu vermieten. 1470 zu ver

Hainerweg 5 (Villa) sind zwei elegant möblirte Zimmer Mauert
vermieten. 1290 Mauert

Helenenstraße 6 ist der dritte Stock (Frontspize) an ein 4 Bi
ruhige Familie sofort zu vermieten. 1280 Mauert

Helenenstraße 10 Parterre ist ein möblirtes Zimmer Mauert
vermieten. 1320 Kühe,

Helenenstraße 10, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 1490 Kühe

Helenenstraße 20 ist die Parterre-Wohnung sofort zu ver-
mieten. 76 2 Dach

Helenenstraße 20 sind ein möblirtes Wohn- und ein Schla-
zimmers an Herrn zu vermieten. 1160 Dach

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 131 von 4
leitung

schlossen
Man Hirschgraben 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 81
m. 7611 Hirschgraben 16 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 14714
Karlstraße 6 im 2. und 3. Stock sind 2 Wohnungen, von je
3 Zimmern und Bugehör, sofort zu verm. 11663
Kelle Karlstraße 10 ist der 2. und 3. Stock auf gleich oder später
zu vermieten. Näh. Helenenstraße 8 Parterre. 1278
nöblirkt Karlstraße 16 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus
5 Zimmern nebst Bugehör, sofort zu vermieten. 8527
Dane 5 Zimmern nebst Bugehör, sofort zu vermieten. 7522
1260 Kirchgasse 6 ist ein unmöblirtes Zimmer zu verm. 14017
Bohnen Kirchgasse 13 im 4. Stock ist ein kleines, möblirtes Zimmer
1454 zu vermieten. 122
Kirchgasse 15b ist die Bel-Etage sofort zu verm. 14932
1378 Kirchgasse 25 zweiter Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 12825
m. 10 Kirchgasse 25a, 2 Treppen h., ein geräumiger Salon
Kirchgasse 31 ist ein Logis sofort zu vermieten. 14737
fort Kiranplatz 1 zwei Stiegen hoch ist eine möblirte Wohnung
1233 von 2—3 Zimmern, Küche und Bugehör sofort zu verm. 14908
Langgasse 3 ist ein Zimmer mit Cabinet mit oder ohne
Wöbel auf gleich oder später zu vermieten. 14994
Gimme Langgasse 8 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer mit
für den Kost zu vermieten. 12681
14998 Langgasse 11 zwei Stiegen hoch ist ein schön möblirtes Zimmer
mit zwei Zimmern auf den Winter billig zu vermieten. 14603
Familie Langgasse 28, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 14876
14723 Langgasse 49, Sanssouci (Hôtel garni), sind elegant möblirte
1119 Winter-Wohnungen mit und ohne Pension, sowie einzelne
Zimmer zu reelem Preise zu vermieten. 14004

Leberberg 4

ie ist das ganze Haus, sowie einzelne Etagen mit oder ohne Pension
685 zu vermieten. 14713
959 Ruisenstraße 3 Bel-Etage sind 4 möblirte Zimmer für
es stehen die Wintermonate zu vermieten. 14089
M a i n z e r s t r a ß e 2 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zim-
1468 mern, Küche, 2 Mansarden und Bugehör sofort zu verm. 13342
e Wo Mainzerstraße 2 sind sofort 2 oder 3 möblirte Zimmer mit
Zimmer Pension für den Winter zu vermieten. 13780
1366 Mainzerstraße 4 ist eine möblirte Bel-Etage von 10 Piecen
öblirkt mit Bugehör zu vermieten. 12615
1462 Mainzerstraße 18 ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus
1489 3 Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. 14862

Marktstraße 6,

an der Nähe der Gerichte, sind für den Winter möblirte Zimmer
mit B. zu vermieten. 15056
61 Rauergasse 1, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5963
und ein Rauergasse 2 ist eine Mansarde an eine stille Person zu
1251 vermieten. 14885
amer Rauertiusplatz 2 zwei Tr. hoch ein möbl. Zimmer zu verm.
1490 Riegergasse 30 ist ein Logis auf gleich oder später zu ver-
mieten. 27
ist Moritzstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer sogleich
1470 zu vermieten. 14297
amer Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 11658
129 Moritzstraße 7 ist im 3. Stock ein vollständiges Logis von
an ein 4 Zimmern sofort zu vermieten. 8332
128 Moritzstraße 8 ist ein unmöbl. Dachzimmer zu verm. 14721
amer Moritzstraße 18 ist der 1. und 2. Stock von je 5 Zimmern,
132 Küche, Keller ic. sofort zu vermieten. Näheres bei
149 J. W. Weber, Goldgasse 8. 13556
zu Moritzstraße 28 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern,
76 2 Dachkammern nebst allem Bugehör, sogleich zu vermieten.
Schlo Näheres daselbst. 12780
116 Fußgasse 11 im 1. Stock ist eine möblirte Familienwohnung
131 von 4 Zimmern, einem Cabinet, Kammer, Küche mit Wasser-
leitung ic. von October bis Juni zu vermieten. 13637

Moritzstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Dachkammern zu
vermieten. 7880
Nerostraße 5, 3 Stock, sind möblirte Zimmer zu verm. 13787
Nerostraße 5 ist die elegant möblirte Bel-Etage, bestehend
aus 4 Zimmern, Küche und Bugehör, auf den Winter zu
vermieten. 13786
Nerostraße 29 ist ein möblirtes Parterre-Cabinet an einen
Herrn zu vermieten. 14567

Nerothal 3b

möblirte Bel-Etage (5 Zimmer, Küche, Speise-
kammer, Mansarden ic.) zu vermieten. 11625
Neugasse 5 ist die von Herrn Tapeziter Berger
seither benutzte Wohnung, aus 4 Zim-
mern, Küche (mit Wasser) ic. sofort zu vermieten.

G. D. Linnenkohl. 7332

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945
Nicolaistraße 7 zweiter Stock ist eine Wohnung von 5 Zim-
mern, Küche ic. mit Wasser- und Gasenrichtung sofort zu
vermieten. Näh. bei

Obergerichtsanwalt Lang. 9240

Oranienstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche, 3 Kammern nebst 2 Kellerabtheilungen, zu vermieten
und kann sogleich bezogen werden. 8815

Parkstraße 7 ist ein möblirtes Schweizerhaus zu verm. 83
Parkstraße 7 Parterre ist eine möblirte Winter-Wohnung
zu vermieten. 82

Platterstraße 9 ist eine Wohnung zu vermieten. 13352
Platterstraße 14 eine Mansarde sofort zu vermieten. 14373

Rheinstraße Parterre 3 große Zimmer, 2 Mansarden, Küche,
Wasserleitung und Bugehör, in Aftermiete sofort. Näheres
Expedition. 12846

Ecke der Rhein- u. Wilhelmstraße ist die Bel-Etage, bestehend
aus 7 ineinandergehenden Zimmern nebst allem Bugehör, so-
fort anderweitig zu verm. Näh. im Eisenbahn-Hotel. 8676

Rheinstraße 5 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 760

Rheinstraße 16 ist die elegant möblirte Bel-Etage zu ver-
mieten. Näh. im Hinterhause daselbst. 13814

Rheinstraße 18 im Hinterhaus ist eine freundliche Mansard-
Wohnung auf gleich zu vermieten. 90

Rheinstraße 28 sind mehrere möblirte Zimmer mit und ohne
Pension zu vermieten. 44

Rheinstraße 28 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14053

Rheinstraße 29 ist eine große Mansarde zu verm. 12807

Rheinstraße 48 ein möblirtes Zimmer zu verm. 11454

Röderstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche nebst Bugehör, auf gleich zu verm. 13677

Röderstraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern
und Küche nebst Bugehör sofort zu vermieten. 14049

Röderstraße 5 Bel-Etage ist ein Zimmer (unmöblir) sofort
zu vermieten. 14987

Röderstraße 10 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12132

Röderstraße 12 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, 2 Küchen
und Bugehör ganz auch getheilt sofort zu vermieten. Näh.
im 2. Stock rechts. 9017

Röderstraße 26a sind zwei ineinandergehende möblirte Parterre-
Zimmer zu vermieten. 14618

Saalgasse 10 ist eine Mansarde, möblirt, monatlich zu 4 fl.
zu vermieten. 15066

Saalgasse 28 im zweiten Stock ein Logis sofort zu verm. 11722

Schillerplatz 3 Parterre ist eine Wohnung sofort zu ver-
mieten. 14126

Schürenhoffstraße 3 sind sehr schöne Mansardzimmer zu
vermieten; auch ist daselbst ein sehr großer Speicher, welcher
als Magazin dienen kann, zu vermieten. Näheres auf dem
Bureau des Grand-Hotels. 14400

Schulzenhofstraße 2, gegenüber der Post, ist ein möbliertes Zimmer per Monat zu 8 fl. zu vermieten. 14766
Schwalbacherstraße 26 ein möbl. Zimmer zu verm. 14809
Schwalbacherstraße 26 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Bugehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 8146
Schwalbacherstraße 15 Parterre ist ein möbl. Zimmer nach der Straße oder ein solches mit Cabinet nach dem Hofe zu vermieten. 13137

Schwalbacherstraße 31 Parterre

ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 79

Schwalbacherstraße 35 2 möbl. Kabinete zu verm. 10365

Schwalbacherstraße 41

ist der mittlere Stock nebst Bugehör wegen Abreise der Herrschaft auf 1. October anderweit zu verm. Näh. Parterre r. 7345
Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Bugehör, sogleich zu vermieten. 8671
Schwalbacherstraße 43 ist ein kleines Logis an eine kleine Familie zu vermieten. 14587

Schwalbacherstraße 53 ist ein Logis zu vermieten. 14991

Sonnenbergerstraße 12

ist für den Winter eine möblierte Wohnung (Parterre) mit Vorfenster zu vermieten. 13956

Sonnenbergerstraße 43 ist eine möblierte Winterwohnung mit Vorfenster zu vermieten. 14752

Spiegelgasse 4 ist eine elegant möblierte Wohnung von 6 Zimmern mit Vorfenster, auf der Sonnenseite, ganz oder getheilt zu vermieten. 14404

Stiftstraße 3 Bel-Etage sind drei möblierte Zimmer mit Küche und Vorfenster, für den Winter eingerichtet, zu vermieten. 127

Stiftstraße 6 ist eine für sich abgeschlossene, möblierte Bel-Etage von 3—4 Zimmern, Küche und Bugehör zu verm. 12918

Stiftstraße 10a ist die Bel-Etage, aus 5 Zimmern, Küche ic. bestehend, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei

W. Müller im Deutschen Haus. 9736

Stiftstraße 14 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 14856

Tannusstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansardzimmern und sonstigem Bugehör, auf den 1. October zu vermieten. 12224

Tannusstraße 27 sind 4 bis 5 möblierte Zimmer auf den 1. October sehr billig zu vermieten. 12716

Tannusstraße 45 zwei Treppen hoch sind 3 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen monatweise zu vermieten. 12913

Webergasse 44 sind 2 Wohnungen zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Parterre. 131

W. I. Webergasse 5 ist der 3. Stock zu vermieten. Näheres im 3. Stock dasselbst. 10616

Wellriegstraße 12 ist eine große, möblierte Mansarde zu vermieten. Näheres dasselbst im dritten Stock. 14919

Wellriegstraße 20 Part. ein möbl. Zimmer zu verm. 14278

Wellriegstraße 23 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und dem nötigen Bugehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 9991

Wilhelmstraße 6a ist die Bel-Etage vom 1. October an zu vermieten. Näheres zu erfragen Parterre. 12706

In der unteren Rheinstraße ist eine Parterre-Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näheres Expedition. 8875

Eine kleine Wohnung in angenehmer Lage sofort billig zu vermieten. Näheres Expedition. 14879

Zu vermieten per 1. October eine Parterre-Wohnung von 3 Piecen samt Bugehör, in einer der gesundesten Straßen Wiesbadens. Näheres Expedition. 12898

Eine sehr bequeme Parterre-Wohnung von 6 Zimmern ic. (Ost und Südseite) ist auf 1. October zu vermieten; daselbst können auch auf Wunsch Läden eingerichtet werden. Näh. Exped. 637

In dem neuen Hause Ecke der Adelhaid- und Karlstraße ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Bugehör zu vermieten. Näheres bei A. Seib, Adelhaidstr. 21. 1488

Drei möblierte Zimmer (Sonnenseite, Bel-Etage), Mansard Mitgebrach der Küche, sind zu vermieten. Näh. Exped. 1311

In dem Landhause Emserstraße 29b ist die Parterrewohnung bestehend aus 4—5 Zimmern, Küche, Bugehör und Wasserleitung, an eine kinderlose Familie sofort oder auf 1. October zu vermieten. 1038 von

D. Kirchgasse 25. 1368

In meinem neu erbauten Wohnhause Ecke der Bleich- und Hellmundstraße ist der erste, zweite und dritte Stock, jeder bestehend aus 7 Zimmern mit Bugehör und Wasserleitung, im Ganzen oder getheilt auf 1. October billig zu vermieten. 441

W. Hanson, Schlossermeister. 1348

Im südweslischen Stadttheile ist eine Wohnung, bestehend an 4 Zimmern und Bugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Exped. 1202

Ein auch zwei Zimmer in schöner Lage sind möbliert an eine Dame oder einen Herrn abzugeben. Näh. Expedition. 1441

Ein unmöbliertes Zimmer ist abzugeben. Näh. Hellmundstraße im Hinterhaus Mittags zwischen 12 und 3 Uhr. 1461

Zu vermieten zwei möblierte Zimmer in freundlicher Aussicht. A. Verlangen wird Pension gegeben. Nähers Exped. 1451

An eine einzelne Dame sind 1—2 möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. Näh. Exped. 1501

Vier bis sechs freundliche Zimmer mit Küche und Bugehör sind sogleich zu vermieten. Näheres Emserstraße 3 bei Gebürt Ebray. 1501

Das allein stehende Garten-Landhaus Kapellenstraße ist mit allen Einrichtungen unter günstigen Bedingungen eine kinderlose Familie zu vermieten. Vorzügliche Wald- und herrliche Aussicht erhöhen den Werth derselben. Nähe bei Baumann, Marktplatz 8. 112

Ein Laden nebß Comptoir und vollständigem Logis ist in einer der frequenteren Lage zu vermieten und kann bis zum 1. October auch später bezogen werden. Näheres Markstraße 29. 14

Ellenbogengasse 11 ist ein Laden billig zu vermieten. 15

Ein Laden in bester Geschäftslage mit Wohnung ist sofort oder auf 1. A. zu vermieten. Näheres Expedition. 13

Ein Laden ist Moritzstraße 18 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres bei J. W. Weber, Goldgasse 8. 13

Ein Weinkeller sofort zu vermieten Steingasse 9. 8

Größere und kleinere Kellerabtheilungen sind zu vermieten R. straße 20. Näheres dasselbst im 4. Stock bei Herrn R. 10

Kapellenstraße 29 ist ein Pferdestall und Wagenremise sofort zu vermieten. 13

Ein Pferdestall zu vermieten Kirchgasse 12/14. 14

Rheinstraße 23 können Schüler Kost und Logis billig erh. 12

Ein Schüler kann Kost und Logis erhalten. Näh. Exped.

Ein Arbeiter findet Logis Moritzstraße 12, Hinterhaus. 13

Arbeiter können Logis erhalten Faulbrunnenstraße 3, Htrh. 14445